

**Ordnung
zur Änderung der Diplomprüfungsordnung
für den Studiengang Wirtschaftschemie
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 01. August 2001
vom 22. November 2005**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 94 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 14. März 2000 (GV. NW. S. 190), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2004 (GV. NW. S. 752), hat die Westfälische Wilhelms-Universität Münster die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Diplomprüfungsordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftschemie der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 01. August 2001 (AB Uni 7/2001) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 13. Mai 2004 (AB Uni 6/04) wird wie folgt geändert:

„In der Tabelle nach § 22 Abs. 1 Satz 3 erhält Nr. 1 folgende Fassung:

		Klausur (Min.)
1. Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (ABWL)		
- Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Investition und Finanzierung, Finanzarithmetik	9 Credits	120
- Absatz und Produktion (gemeinsame Übung)	9 Credits	120
wahlweise:		
I. Grundlagen der betrieblichen Finanzwirtschaft & Literatur-Übung zu Theoriekonzepten der ABWL	3 Credits	60
oder		
II. Unternehmensgründung, Branchen, Märkte	3 Credits	60
insgesamt	21 Credits	

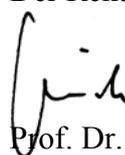
Artikel II

Diese Ordnung tritt mit der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Chemie und Pharmazie vom 8. Juni 2005.

Münster, den 22. November 2005

Der Rektor



Prof. Dr. Jürgen Schmidt

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 22. November 2005

Der Rektor



Prof. Dr. Jürgen Schmidt